



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

Donnerstag, 14. August 2025

Ausgabe auch online
auf NUSSBAUM.de

33



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckargartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Bereitschaftspraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: 0761/12012000
 Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. Nikola Vucinic, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 7249963
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hikreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelteräckerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Peter Heckmann, Neuwiesenstraße 16, 74078 Heilbronn
 Mobil 0176/84236785

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, Mobil 22833

Glückwünsche

15.8. Wilhelm Hager

85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich!
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Stadt startet Nachrichtenportal auf Webseite

Heilbronn geht einen weiteren Schritt in Richtung digitale Stadtkommunikation: Mit einem eigenen Nachrichtenportal auf der städtischen Webseite „heilbronn.de“ entsteht eine neue Plattform für all jene Themen, die das städtische Leben in Heilbronn ausmachen. Das Portal bündelt Geschichten, Hintergründe und Gesichter aus der Stadt, informativ, unterhaltsam und mitten aus dem Alltag.

Unter dem Titel „Aktuelles aus der Stadt“ will die Verwaltung künftig nicht nur informieren, sondern auch inspirieren. Es geht um die Menschen, die Heilbronn gestalten, um städtische Projekte, die das Stadtbild verändern, und um Entwicklungen, die für die Zukunft der Stadtgesellschaft entscheidend sind.

Die Beiträge richten sich an Bürgerinnen und Bürger ebenso wie an alle, die Heilbronn aus neuen Perspektiven entdecken möchten. Die neue Plattform versteht sich dabei als digitales Stadtmagazin mit journalistischem Anspruch, aber ohne Behördenjargon. Statt abstrakter Verwaltungssprache steht der konkrete Nutzen im Mittelpunkt: Was bedeutet ein neues Stadtentwicklungsprojekt für die Nachbarschaft? Welche Ideen bewegen Heilbronner Start-ups? Was steckt eigentlich hinter der großen Baustelle direkt ums Eck? Und wie bringt der LixClub-Lesesommer junge Leserinnen und Leser zum Schmökern?

„Mit dem Newsportal wollen wir zeigen, was Heilbronn bewegt, und zwar in einer Sprache, die nahbar, verständlich und lebendig ist“, sagt Suse Bucher-Pinell, Leiterin der städtischen Kommunikation. „Wir erzählen Geschichten aus der Stadt für die Stadt. Das neue Portal macht sichtbar, wie vielfältig und engagiert Heilbronn ist jenseits von Zahlen, Paragraphen und klassischen Pressemeldungen.“

Auch multimediale Elemente wie Videos oder Bilderstreifen werden künftig die Artikel bereichern. Damit stellt das Nachrichtenportal ein weiteres Element im digitalen Portfolio der Stadt dar. „Mit unseren Social-Media-Kanälen erreichen wir täglich tausende Menschen schnell, direkt und auf den Punkt“, sagt Nadine Izquierdo, Leiterin der Onlinekommunikation der Stadt.

„Das Newsportal ergänzt diese Dynamik um Tiefe. Es bietet Raum für Geschichten, die mehr Kontext brauchen, und schafft eine digitale Heimat für all das, was Heilbronn lebenswert, spannend und besonders macht.“ Das städtische Nachrichtenportal kann unter www.heilbronn.de/news abgerufen werden.

Handyparken in Heilbronn

Im Wartezimmer des Arztes dauert es mal wieder länger, der Blick wandert nervös auf die Uhr, denn bald läuft die Parkzeit ab und ein „Nachwerfen“ ist ungünstig, da jeden Moment die Sprechstundenhilfe rufen könnte.

Diese Situation, die vermutlich jedem bekannt ist, gehört in Heilbronn ab sofort der Vergangenheit an. Denn dann wird das Parken in der Heilbronner Innenstadt digital: Künftig können Parkvorgänge einfach und schnell per Mobiltelefon gebucht werden. Neben der Zahlung per App hat das neue Verfahren den entscheidenden Vorteil, dass nur die Parkzeit gezahlt wird, die tatsächlich anfällt, denn eine Abrechnung ist nach tatsächlichem Bedarf möglich. Die klassischen Parkscheinautomaten bleiben parallel weiterhin in Betrieb.

Das Handyparken wird in Kooperation mit der Initiative „smartparking“ umgesetzt. Autofahrerinnen und Autofahrer können so

wählen, mit welcher App sie das Handyparken nutzen möchten. Zur Auswahl stehen die Anbieter „EasyPark“, „mobilet“, „PayBy-Phone“, „Parkster“ und „PARCO“.

Einfacher parken ohne Überzahlung

Wer per App parkt, kann den Parkvorgang am Handy starten, bei Bedarf von unterwegs verlängern oder auch vorzeitig beenden. Eine Überzahlung oder unnötige Verwarnungen wegen abgelaufener Tickets entfallen somit. Für diesen Komfort addieren die jeweiligen App-Anbieter unterschiedliche Zuschläge auf die Parkgebühr, die von den jeweiligen Anbietern erhoben werden. Informationen zu den teilnehmenden Anbietern sowie Schritt-für-Schritt-Anleitungen werden in den kommenden Tagen an allen Parkscheinautomaten in der Stadt bereitgestellt.

Auch die Kontrolle der parkenden Autos erfolgt auf digitalem Weg: Das Kennzeichen wird von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ordnungsamts mit einem zentralen Online-System abgeglichen.

Zukunft Innenstadt wird sichtbar im Alltag

Die Maßnahme ist Teil des vom Gemeinderat beschlossenen Sofortprogramms zur Aufwertung der Heilbronner Innenstadt. Das Programm „Zukunft Innenstadt“ umfasst unter anderem 30 gezielte Maßnahmen, die kurzfristig umgesetzt werden, um Heilbronn Zentrum attraktiver, moderner und lebenswerter zu gestalten. Mit Projekten wie dem Handyparken, der Begrünung von Straßenräumen oder neuen Aufenthaltsorten wie dem kürzlich eröffneten Jugendtreff „Treff 17“ in der Innenstadt wird das Zukunftskonzept Stück für Stück im Alltag erlebbar.

Weitere Informationen zum Handyparken und zu den beteiligten Anbietern unter www.smartparking.de



Bürgermeister Andreas Ringle, Leiter des Amts für Straßenwesen, Thomas Feiert und Philipp Zimmermann von „smartparking“ freuen sich über komfortableres Parken in Heilbronn

Foto: Stadt Heilbronn

Bestellphase für neue Abfallbehälter ist fast abgeschlossen

Die Stadt Heilbronn stellt das Abfuhr- und Gebührensystem ab 2026 um und führt für alle Restmüllbehälter und die Biotonnen ein elektronisches Chipsystem ein. Wesentliches Ziel der Entsorgungsbetriebe ist eine bessere Abfalltrennung und damit eine Verringerung der Restmüllmenge. Die Entsorgungsbetriebe der Stadt verweisen auf eine hohe Rücklaufquote von bestellten neuen Abfallbehältern bei Grundstückseigentümern und Betriebsinhabern. Aktuell sind rund 80 Prozent der erforderlichen Bestellungen eingegangen, nachdem im März die Informationsschreiben für das neue Abfallsystem 2026 versandt worden waren.

Überwiegend offen sind noch Bestellungen, die durch die beauftragten Hausverwaltungen umgesetzt werden müssen. Damit die Entsorgung von Restmüll und Bioabfall ab Januar 2026 uneingeschränkt gewährleistet ist, müssen die neuen Behälter bis spätestens Ende August bestellt werden. Im Oktober wird die Verteilung starten.

Der Heilbronner Gemeinderat hat am 28. Juli eine Änderungssatzung 2025 beschlossen. Sie stellt klar, dass die erforderlichen neuen Behälter bereits im Jahr 2025 zu bestellen sind. Zudem lässt die Satzung eine Ahndung als Ordnungswidrigkeit zu, wenn gegen die Pflicht zum Bestellen neuer Abfallbehälter verstoßen wird. Die Änderungssatzung ist auf der Webseite der Abfallwirtschaft Heilbronn einsehbar unter abfallwirtschaft.heilbronn.de – Stichwort „Abfallsystem 2026“.

Verteilung der 70.000 Abfallbehälter beginnt im Oktober

Verteilt werden die neuen Abfallbehälter in Heilbronn ab Oktober. Die Prozedur soll bis Mitte Dezember abgeschlossen sein. Insgesamt werden rund 70.000 neue Restmüllbehälter und Biotonnen ausgeliefert, die ab Januar 2026 zur Leerung bereitgestellt werden können.

Ein detaillierter Zeit- und Ablaufplan zur Verteilung der Behälter wird rechtzeitig auf der Webseite der Abfallwirtschaft veröffentlicht. Dort stehen auch alle weiteren Informationen zum neuen Abfallsystem zur Verfügung.

Die alten Abfallbehälter werden ab Januar 2026 abgeholt.

Freie Kulturanbieter erhalten Förderung

Die Stadt Heilbronn fördert zum dritten Mal in diesem Jahr kulturelle Aktivitäten von freien Kulturanbietern als Impulsförderung. Fördervoraussetzungen für die Projekt- oder Konzeptförderung sind in den Förderrichtlinien beschrieben (www.heilbronn.de/kulturforderung).

Unter diesem Link finden Interessierte auch Antragsformulare. Bewerbungsschluss ist Sonntag, 31. August 2025.

Die Kulturverwaltung bietet am Mittwoch, 20. August um 16.00 Uhr ein Beratungsgespräch mit Informationen zum Stellen eines Antrags an. Um Anmeldung wird gebeten.

Ansprechpartner

Ansprechpartnerin ist Cornelia Foß (Schul-, Kultur- und Sportamt, Tel. 07131/563166, E-Mail: cornelia.foss@stadt-heilbronn.de).

Asphaltarbeiten in der Paul-Göbel-Straße

In der Paul-Göbel-Straße (B 39) werden ab Donnerstag, 21. August rund zweieinhalb Wochen lang neue Asphaltschichten eingebaut. Aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens auf dieser Verbindungsachse zwischen Oststraße und Haller Straße ist der Straßenzustand so abgenutzt, dass Handlungsbedarf besteht.

Die Bauarbeiten werden in einer ersten Phase voraussichtlich bis Donnerstag, 4. September dauern und im Auftrag des Amtes für Straßenwesen abschnittsweise erledigt.

Von der Orth- bis zur Guido-Hauck-Straße wird unter halbseitiger Sperrung gebaut. Der Verkehr wird dabei in beide Richtungen auf jeweils einem Fahrstreifen geführt. Seitenstraßen, die in das Baufeld münden, werden in dieser Zeit gesperrt.

Das bedeutet, dass ein Ein- und Ausfahren in dieser Zeit nicht möglich sein wird. Für Fußgängerinnen und Fußgänger wird ein provisorischer Übergang mit Ampelanlage auf Höhe von Haus Nr. 28 eingerichtet.

Von Freitag, 5. September ab 18.00 Uhr bis einschließlich Sonntag, 7. September wird die Paul-Göbel-Straße im Bereich der Paul-Göbel-Brücke für die notwendigen Asphaltarbeiten voll gesperrt.

Die Brücke ist zu schmal, um eine halbseitige Lösung anbieten zu können. Die Umleitung führt über die Villmat- und die Orthstraße und wird entsprechend ausgeschildert.

Um den Verkehrsfluss aufrechtzuerhalten, werden an diesen Tagen auf der Umleitungsstrecke Halteverbotsschilder aufgestellt. Das Amt für Straßenwesen bittet um Verständnis für entstehende Behinderungen bei dieser notwendigen Baumaßnahme.

IMPRESSUM**Herausgeber:**

Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buergeramt.frankenbach@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN**Bildnachweise:**

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach-Neckargartach****Wochenspruch zum Sonntag, 17. August**

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.

Lukas 12, 48

Sonntag, 17.8.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Vanessa Fittig

in der Albankirche, Pfarrerin Wahl

10.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Sachsenäcker
Pfarrerin Wahl

Unsere Kontaktdaten**Gemeindebüro, Am Rotbach 9**

Tel. 07131/43334, Fax 07131/910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: gemeindebuero.frankenbach-neckargartach@elkw.de

Verwaltungskraft, Am Rotbach 6

Tel. 07131/591095

Sprechzeiten

Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: kirchenpflege.frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach**Bezirk Heilbronn – Gemeinde Friedenskirche****Donnerstag, 14.8.**

12.00 Uhr Sommerseniorenkreis, Treffpunkt ist im Licht-Luft-Bad in Heilbronn zum gemeinsamen Mittagessen

16.00 Uhr Männerchor

Freitag, 15.8.

9.15 Uhr Kinderferienprogrammtag in Leingarten

Sonntag, 17.8.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Leingarten

Predigt: Kerstin Schmidt-Peterseim und Steffen Peterseim, Musik: M. Erck

Dienstag, 19.8.

17.30 Uhr Bibelgespräch

Beginn einer neuen Themenreihe unter dem Motto „Gottesbilder“. In der Bibel wird auf ganz unterschiedliche Art und Weise von Gott gesprochen. Die Vielfalt der biblischen Bilder zeigt uns, dass Gott sich immer wieder neu den Menschen offenbart. Einige dieser Gottesbilder wollen wir miteinander betrachten und uns auch mit unserem eigenen Gottesbild auseinandersetzen. Der heutige Beginn der Bibelgesprächsreihe steht unter dem Thema „Gott – Schöpfer“. Herzliche Einladung!

Donnerstag, 21.8.

16.00 Uhr Männerchor

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage:

www.emk-heilbronn.de

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und erholsame Ferien- und Urlaubszeit.

Ihre EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408

E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach**Donnerstag, 14.8.**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17.8.**Kollekte: Silberner Sonntag**

9.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung und mit Segnung von Kräutern und Blumen

Donnerstag, 21.8.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Leiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen**Pfarrer Manuel Hammer**

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: manuel.hammer@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099.

E-Mail: hlkreuz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache**Silberner Sonntag im August**

In den Gottesdiensten am 15., 16. und 17. August werden wir wieder um das monatliche Opfer für unsere Kirchen gebeten. Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Pfarrämter Hl. Kreuz und St. Kilian

Die Pfarrämter sind in der Zeit von 19.8. bis 2.9. nicht zu erreichen.

In dringenden pastoralen Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Zuber (Tel. 07131/7415402, E-Mail: ludwig.zuber@drs.de).

Vereine – Parteien – Verbände**DRK Kreisverband Heilbronn e.V.****Gute Tat hoch2****Jetzt zu zweit zur Blutspende und Badehandtuch sichern**

Damit sich Patient*innen auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft der DRK-Blutspendedienst zur gemeinsamen, guten Tat auf. Als Dankeschön erhalten Spendende, die eine/n neue/n Lebensretter/in mitbringen ein limitiertes Badehandtuch.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspender*innen die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen innerhalb der Blutversorgung kommen.

Der Sommer lockt aktuell mit zahlreichen Freizeitangeboten. Viele routinierte Spender*innen verreisen und stehen dann temporär für die Blutspende nicht zur Verfügung. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause.

Blut wird kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2.700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind.

Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden und idealerweise Freunde, Bekannte oder Verwandte dazu zu motivieren, zusammen einen Termin zu reservieren.

Aktionszeitraum vom 11. bis 29. August**Zusammen Blut spenden und DRK-Badehandtuch sichern!**

Im Aktionszeitraum vom 11. bis 29. August erhalten alle Spendenden, die eine/n Erstspender*in mit zur Blutspende bringen, ein exklusives und streng limitiertes Badehandtuch (Format 70x140cm) im DRK-Design.

Worauf warten?

Jetzt direkt gemeinsam Termine zur Blutspende reservieren.

Tipps für die Blutspende im Sommer: Insbesondere bei warmen Temperaturen ist es wichtig, vor und nach der Blutspende ausreichend Wasser zu trinken und etwas zu essen.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende

www.blutspende.de oder Tel. (kostenfrei) 0800/1194911

Nächster Termin in Heilbronn-Kirchhausen

Montag, 25.8.2025 von 14.00 bis 19.00 Uhr

Deutschordenhalle, Kapellenweg 25

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine**Veranstaltungen****Breitgefächertes Herbst- und Winterprogramm im Literaturhaus****Moritz, Poladjan, Politycki, Klink und mehr**

Besucherinnen und Besucher des Literaturhauses am Trappensee können sich auf ein Sommerfest, zwei Ausstellungen, zahlreiche Neuerscheinungen, Lyrik vom Feinsten, ein packendes Debüt sowie spannende Vorträge zu europäischen und kulturellen Themen freuen.

Das Literaturhaus startet in die neue Saison mit einem Sommerfest und der Eröffnung der neuen Ausstellung mit Porträts von Autorinnen und Autoren aus Baden-Württemberg des Fotografen Wolfgang Irg im Trappenseeschlösschen (14. September). Es folgen Lesungen u. a. mit Christian Schünemann (18. September), Katerina Poladjan (24. September), Ute Frevert (1. Oktober), Marko Martin (19. November) und Hartmut Palmer (11. Dezember).

Auch für Lyrikfans ist im neuen Programm etwas dabei: Am 08. Oktober stellt Matthias Politycki, gerade erst zum Präsidenten des PEN Zentrums Deutschland gewählt, seinen neuen Gedichtband „Meisenfrei“ vor. Am 12. November folgt eine Lyrische Kalandervorstellung mit Hubert Klöpfer und Jule Hölzgen.

Der gebürtige Heilbronner Rainer Moritz präsentiert „Das Jahr in Büchern“ am 26. September. Mit Vincent Klink ist auch erstmals ein Starkoch im Literaturhaus Heilbronn zu Gast.

Er liest aus seinem Buch „Mein Schwaben: Leben und Speisen im Ländle des Eigensinns“ (13. Oktober). Der Einladung des Literaturhauses folgend, findet die Radioaufzeichnung der SWR Bestenliste für den Monat November am 28. Oktober im Schießhaus statt.

In der Literaturhausreihe „Debüt am See“ gastiert Anna Maschik mit ihrem herausragenden Erstlingsroman „Wenn du es heimlich machen willst, musst du die Schafe töten“ (19. Oktober). Bei einer Matineelesung am 7. Dezember sind vier weitere junge Autorinnen und Autoren mit ihren neuen Werken am Trappensee.

In der Literaturhaus-Reihe „Schöne Aussichten: Literatur aus der Schweiz“ im Parkhotel Heilbronn werden Schweizer Autorinnen und Autoren in den Mittelpunkt gerückt.

Der erste Gast in der Reihe ist Peter Stamm mit „Auf ganz dünnem Eis“ (26. Oktober). In Kooperation mit der Kulturstiftung der Sparkasse Heilbronn beginnt im Herbst die Vortrags-Reihe „Wendzeiten – Europäische Perspektiven im Lichte neuer globaler Herausforderungen“. Am 28. November widmet sich in der KSK, „Unter der Pyramide“, der Politikwissenschaftler Claus Leggewie dem Thema „Vielfalt ist kein Gut an sich. Die Herausforderungen Europas“.

Im Programm sind weiterhin Kinderliteratur-Veranstaltungen in Kooperation mit dem Haus der Familie sowie Schreibwerkstätten an Schulen im Stadt- und Landkreis sowie an der Hochschule und in der Lehrerfortbildung im Rahmen des von der Dieter Schwarz Stiftung geförderten interkulturellen Drittmittelprojektes „Wortstatt Heilbronn im Dialog“.

Das gesamte Programm gibt es online auf der Startseite des Literaturhauses (<https://literaturhaus.heilbronn.de>), gedruckt im Literaturhaus am Trappensee und an vielen weiteren Informationsstellen im Stadtgebiet.**Trauercafé in Heilbronn**

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer?

Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 17.8.2025, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.